

## Welche Werkzeuge schenkt uns der dreieinige Gott zur Heilung, Gesundung, und um Wohlergehen zu behalten

Gottes Schöpfung ist gut, ja sehr gut. Vor dem Sündenfall gab es keine Krankheit, kein Tod. Durch die Sünde kam Krankheit und Tod in unser Leben. Heilung bedeutet, das Trennende aufzuheben, in die Nähe Gottes zu kommen.

Heilung und Rettung ist in der hebräischen Sprache als eine Einheit zu sehen. Heil ist eine Person nach hebräischem Verständnis, wenn sie im Frieden mit Gott und den Menschen ist, wenn sie im „Shalom“ lebt. Heilung hat nach biblischem Verständnis einen Namen: es ist der Name Jesus (Jeshua).

Da wo Jesus kommt, werden Menschen aufgefordert, eingeladen und befähigt, in einen Frieden, ein Heil einzutreten, das sowohl die Beziehung zur eigenen Seele und zum eigenen Körper als auch die zwischenmenschliche Beziehung und vor allem die Beziehung zu Gott beinhaltet.

Heil kann dementsprechend auch ein Mensch sein, der körperlich noch leidet, aber ansonsten mit sich selbst, mit seinen Mitmenschen und mit Gott im Frieden lebt.

Damit ein Mensch in diesem umfassenden Sinne heil wird, kann es sogar gedacht werden, dass Gott eine körperliche oder psychische Krankheit zulässt, damit dieser Mensch „wach“ und sensibel wird für seine Beziehungen.

Jesus heilt aus brennender Liebe und Fürsorge Gottes für den Menschen.

Ziel der Heilung: Heilungen sollen Menschen neu einladen, in die Nähe Gottes zu kommen und mit ihm in Frieden zu leben.

Heilung im Christentum = Heilung der Beziehung zu Gott

Heilung in der Esoterik durch andere Macht, Menschen verlieren die Nähe und Verbundenheit mit Gott und den Frieden

Zu den Heilungsgaben

An allen drei Stellen im Gabenkatalog in 1. Korinther 12 (9, 28, 30) steht charismata iamatoon = Gaben der Heilungen (doppelter Plural)

Jede einzelne Heilung ist ein eigenes Charisma, eine außerordentliche Gnadenzuwendung durch den Heiligen Geist.

Krankheitskategorien (körperliche Heilung <=> innere Heilung, Heilung von Verletzungen):

- Erblindung, Lähmung, Aussatz/Leprosen (Krankheiten, wie wir sie kennen)
- „nosos“, „nosema“ – Krankheit aufgrund von einer Außenwirkung (Bakterien, Viren) verursacht, wird 11 x im NT genannt (Mt 4, 35f, Joh 5, 4)
- „malakia“ Abnutzung der menschlichen Kräfte => Altersgebrechen, Unfall (Mt. 9, 35)
- „astheneia“ = Schwäche u. Kraftlosigkeit eines Menschen (körperlich u. psychischer Bereich): entspricht psychosomatischen Krankheiten (Lk 13, 11f, Joh 5,5)
- „kakopathein“, weist allg. auf ein Leiden hin u. wird häufiger im Zusammenhang mit dem Leiden um Christi Willen verwandt. Es geht um Leiden, dass durch andere Menschen verursacht wird.

=> Gabe der Heilung betrifft oft „nur“ einen der genannten Bereiche (z. T. zitiert: Heinrich Christian Rust, charismatisch dienen, gabenorientiert leben)

Alle Werkzeuge, die wir benutzen, bestehen aus dem Material der Liebe. Nur Liebe kann heilen. Und Jesus ist Liebe in Person. Unser Glaube bringt die Werkzeuge in Bewegung. Der Heilige Geist ist unser Lehrer.

*Galater 5, 6:*

*Denn in Christus Jesus hat weder Beschneidung noch Unbeschnittensein irgendeine Kraft, sondern <der> durch Liebe wirksame Glaube*

Im geistlichen Kampf geht es darum, die Lüge zu entlarven und in der Wahrheit zu leben. Gott schenkt uns Werkzeuge, damit wir auf der Erde gegen die Sünde herrschen. Das Wichtigste und Heilsamste ist aber immer die persönliche Beziehung zu Gott.

Testament von Mutter Theresa:

Jesus wünscht, dass ich Euch nochmals mitteile, wie groß seine Liebe zu jeder und jedem von uns ist. Viel mehr, als wir es uns vorstellen können. Es beunruhigt mich, dass einige von Euch Jesus noch nicht wirklich kennen gelernt haben. Eins zu sein – Ihr und Jesus allein. Wir können gewiss Zeit verbringen in der Kapelle, im Gottesdienst, aber habt Ihr mit den Augen Eurer Seele gesehen, mit welcher Liebe er Euch anschaut? Habt Ihr wirklich Bekanntschaft gemacht mit dem lebendigen Jesus? Nicht aus Büchern, sondern durch das Mit-ihm-Sein in Euren Herzen? Habt Ihr seine Worte der Liebe an Euch gehört? Bittet um die Gnade. Er hat den brennenden Wunsch, sie zu geben. Der Teufel wird versuchen, sich den Verletzungen des Lebens, der Schwächen und Fehlern zu bedienen und Euch einzureden, dass es unmöglich ist, dass Jesus Euch liebt. Und er Euch treu bleibt. Dies ist eine Gefahr für Euch alle. Das Traurige daran ist, was Jesus Euch mitzuteilen wünscht. Er liebt Euch nicht nur, er sehnt sich nach Euch. Er vermisst Euch, wenn Ihr nicht zu ihm kommt. Er hat Durst nach Euch. Er liebt Euch unaufhörlich, auch wenn Ihr das Gefühl habt, unwürdig zu sein. Wenn Euch die Menschen nicht akzeptieren oder Ihr Euch manchmal selber nicht akzeptieren könnt. Er ist der Einzige, der Euch immer akzeptiert. Meine Kinder, Ihr müsst nicht anders sein, damit Jesus Euch liebt. Glaubt nur, Ihr seid wertvoll für ihn. Tragt all Euer Leiden zu seinen Füßen und öffnet nur Eure Herzen, damit er Euch lieben kann, so wie Ihr seid. Er wird den Rest tun. Amen.

*Epheser 3, 14-21:*

*Deshalb beuge ich meine Knie vor dem Vater, der der rechte Vater ist über alles, was da Kinder heißt im Himmel und auf Erden, dass er euch Kraft gebe nach dem Reichtum seiner Herrlichkeit, stark zu werden durch seinen Geist an dem inwendigen Menschen, dass Christus durch den Glauben in euren Herzen wohne und ihr in der Liebe eingewurzelt und gegründet seid. So könnt ihr mit allen Heiligen begreifen, welches die Breite und die Länge und die Höhe und die Tiefe ist, auch die Liebe Christi erkennen, die alle Erkenntnis übertrifft, damit ihr erfüllt werdet mit der ganzen Gottesfülle. Dem aber, der überschwinglich tun kann über alles hinaus, was wir bitten oder verstehen, nach der Kraft, die in uns wirkt, dem sei Ehre in der Gemeinde und in Christus Jesus zu aller Zeit, von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.*

In der Bibel wird immer wieder das Bild von Bäumen aufgegriffen, deren Blätter heilen (siehe die zwei letzten Seiten). So dürfen wir, als Glieder am Leib Jesu, diese Blätter und Früchte sein mit unterschiedlichen Begabungen, damit der Wille Gottes geschieht,

- der Leib Jesu wird aufgerichtet
- die Liebe Gottes wird in Form von Heilung an Menschen, die Jesus nah oder fern stehen, weitergegeben.

Die folgende Aufzählung erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit! Gerade bei Beispielen für Heilung wurden nur sehr wenige Beispiele zitiert (es sollten verschiedene Epochen widerspiegelt werden).

Werkzeug	Bemerkungen: Einsatzgebiet, Bibelstelle etc.
Lehre	<p>Unwissenheit und Ahnungslosigkeit über die Wahrheit und den Willen Gottes. Der Glaube kommt über die Predigt  <i>Hosea 4, 6: Mein Volk ist dahin, weil es ohne Erkenntnis ist.</i>  <i>Römer 10,17: So kommt der Glaube aus der Predigt, das Predigen aber durch das Wort Christi.</i></p>
Wort Gottes	<p>Unglaube in Glaube wandeln. Verheißungen in Anspruch nehmen, aber das Wort Gottes nicht als „Zauberformel“ verwenden, sondern laut lesen, damit der Glaube gestärkt wird. Das Wort Gottes als schöpferisches Wort aussprechen  <i>2. Mose 15, 26: Ich bin der HERR, dein Arzt</i>  <i>Sprüche 4, 20-22: Mein Sohn, merke auf meine Rede und neige dein Ohr zu meinen Worten. Lass sie dir nicht aus den Augen kommen; behalte sie in deinem Herzen, denn sie sind das Leben denen, die sie finden, und heilsam ihrem ganzen Leibe.</i>  <i>Jesaja 55, 8-11: Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht der HERR, sondern soviele der Himmel höher ist als die Erde, so sind auch meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken. Denn gleichwie der Regen und Schnee vom Himmel fällt und nicht wieder dahin zurückkehrt, sondern feuchtet die Erde und macht sie fruchtbar und lässt wachsen, dass sie gibt Samen, zu säen, und Brot, zu essen, so soll das Wort, das aus meinem Munde geht, auch sein: Es wird nicht wieder leer zu mir zurückkommen, sondern wird tun, was mir gefällt, und ihm wird gelingen, wozu ich es sende.</i>  <i>Johannes 13, 10: Spricht Jesus zu ihm: Wer gewaschen ist, bedarf nichts, als daß ihm die Füße gewaschen werden; denn er ist ganz rein. Und [a] ihr seid rein, aber nicht alle.</i>  <i>Epheser 5, 25-26: ... wie auch der Christus die Gemeinde liebt und sich selbst für sie hingegeben hat um sie zu heiligen, &lt;sie&gt; reinigend durch das Wasserbad im Wort</i></p>
Eucharistie/Herrenmahl (Sakrament der Liebe)	<p>Jesus macht sich in der Eucharistie eins mit uns, wir nehmen seine Liebe ein. Aber wenn das Mahl in falscher Haltung eingenommen wird, hat das schwerwiegende Folgen  <i>1. Korinther 11, 20-34a: Wenn ihr nun zusammenkommt, so hält man da nicht das Abendmahl des Herrn. Denn ein jeder nimmt beim Essen sein eigenes Mahl vorweg, und der eine ist hungrig, der andere ist betrunken. Habt ihr denn nicht Häuser, wo ihr essen und trinken könnt? Oder verachtet ihr die Gemeinde Gottes und beschämt die, die nichts haben? Was soll ich euch sagen? Soll ich euch loben? Hierin lobe ich euch nicht. Denn ich habe von dem Herrn empfangen, was ich euch weitergegeben habe: Der Herr Jesus, in der Nacht, da er verraten ward, nahm er das Brot, dankte und brach's und sprach: Das ist mein Leib, der für euch gegeben wird; das tut zu meinem Gedächtnis. Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Mahl und sprach: Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut; das tut, sooft ihr daraus trinkt, zu meinem Gedächtnis. Denn sooft ihr von diesem Brot esst und aus dem Kelch trinkt, verkündigt ihr den Tod des Herrn, bis er kommt. Wer nun unwürdig von dem Brot isst oder aus dem Kelch des Herrn trinkt, der wird schuldig sein am Leib und Blut des Herrn. Der Mensch prüfe aber sich selbst, und so esse er von diesem Brot und trinke aus diesem Kelch. Denn wer so isst und trinkt, dass er den Leib des Herrn nicht achtet, der isst und trinkt sich selber zum Gericht. Darum sind auch viele Schwache und Kranke unter euch, und nicht wenige sind entschlafen. Wenn wir uns selber richteten, so würden wir nicht gerichtet. Wenn wir aber von dem Herrn gerichtet werden, so werden wir gezüchtigt, damit wir nicht samt der Welt verdammt werden. Darum, meine lieben Brüder, wenn ihr zusammenkommt, um zu essen, so wartet aufeinander. Hat jemand Hunger, so esse er daheim, damit ihr nicht zum Gericht zusammenkommt.</i>  <i>Matthäus 5, 23-26: Darum: wenn du deine Gabe auf dem Altar opferst und dort kommt dir in den Sinn, dass dein Bruder etwas gegen dich hat, so lass dort vor dem Altar deine Gabe und geh zuerst hin und versöhne dich mit deinem Bruder und dann komm und opfere deine Gabe. Vertrage dich mit deinem Gegner sogleich, solange du noch mit ihm auf dem Weg bist, damit dich der Gegner nicht dem Richter überantworte und der Richter dem Gerichtsdienner und du ins Gefängnis geworfen werdest. Wahrlich, ich sage dir: Du wirst nicht von dort herauskommen, bis du auch den letzten Pfennig bezahlt hast.</i></p>

Werkzeug	Bemerkungen: Einsatzgebiet, Bibelstelle etc.
Taufe im Wasser im Geist	<p><i>Kolosser 2, 12-15: Mit ihm seid ihr begraben worden durch die Taufe; mit ihm seid ihr auch auferstanden durch den Glauben aus der Kraft Gottes, der ihn auferweckt hat von den Toten. Und er hat euch mit ihm lebendig gemacht, die ihr tot wart in den Sünden und in der Unbeschnittenheit eures Fleisches, und hat uns vergeben alle Sünden. Er hat den Schuldbrief getilgt, der mit seinen Forderungen gegen uns war, und hat ihn weggetan und an das Kreuz geheftet. Er hat die Mächte und Gewalten ihrer Macht entkleidet und sie öffentlich zur Schau gestellt und hat einen Triumph aus ihnen gemacht in Christus.</i></p> <p><i>Matthäus 3, 16: Und als Jesus getauft war, stieg er alsbald herauf aus dem Wasser. Und siehe, da tat sich ihm der Himmel auf, und er sah den Geist Gottes wie eine Taube herabfahren und über sich kommen. Und siehe, eine Stimme vom Himmel herab sprach: Dies ist mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe.</i></p>
Liebe - Sakrament der Ehe - Geschwisterschaft in der christ. Gemeinschaft - Freundschaften - Feinde	<p>- Heilung durch Annahme</p> <p><i>Johannes 13,34: Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander lieb habt.</i></p> <p><i>1. Korinther 13, 4-7: Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf, sie verhält sich nicht ungehörig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu, sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles.</i></p> <p><i>1. Petrus 4, 8: Vor allen Dingen aber habt untereinander eine anhaltende Liebe! Denn die Liebe bedeckt eine Menge von Sünden. (Sprüche 10, 12)</i></p>
Segen z. B. auch Vater-/Muttersegnen	<p>- verwundete Herzen heilen, Gutes zusprechen</p> <p><i>1. Mose 12, 2-3: (Gott spricht zu Abram) Und ich will dich zum großen Volk machen und will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und du sollst ein Segen sein. Ich will segnen, die dich segnen und verfluchen, die dich verfluchen; und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf Erden.</i></p> <p><i>1. Mose 25, 11: Und nach dem Tode Abrahams segnete Gott Isaak, seinen Sohn.</i></p> <p><i>4. Mose 6, 22-27: Und der HERR redete mit Mose und sprach: Sage Aaron und seinen Söhnen und sprich: So sollt ihr sagen zu den Israeliten, wenn ihr sie segnet: Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. Denn ihr sollt meinen Namen auf die Israeliten legen, dass ich sie segne.</i></p> <p><i>Sirach 3, 11: der Segen des Vaters baut den Kindern Häuser</i></p> <p><i>Römer 12, 14: Segnet, die euch verfolgen; segnet, und flucht nicht</i></p> <p><i>2. Korinther 9, 6b: wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen.</i></p> <p><i>Epheser 1, 3: Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mir allem geistlichen Segen im Himmel durch Christus.</i></p>
Ermutigung, Trost, Mahnung	<p>- verwundete Herzen heilen</p> <p><i>1. Korinther 14, 3: Wer aber prophetisch redet, der redet den Menschen zur Erbauung und zur Ermahnung und zur Tröstung.</i></p>

Werkzeug	Bemerkungen: Einsatzgebiet, Bibelstelle etc.
Werke der Barmherzigkeit Annahme Zuhören 2 Meilen gehen statt 1 Diakonie Sterbebegleitung ...	<i>Römer 12, 15: Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden.</i> <i>Matthäus 5, 38-42: Ihr habt gehört, dass gesagt ist (2. Mose 21,24): »Auge um Auge, Zahn um Zahn.« Ich aber sage euch, dass ihr nicht widerstreben sollt dem Übel, sondern: wenn dich jemand auf deine rechte Backe schlägt, dem biete die andere auch dar. Und wenn jemand mit dir rechten will und dir deinen Rock nehmen, dem lass auch den Mantel. Und wenn dich jemand nötigt, eine Meile mitzugehen, so geh mit ihm zwei. Gib dem, der dich bittet, und wende dich nicht ab von dem, der etwas von dir borgen will.</i> <i>Epheser 4, 32: Seid aber einander gütig, mitleidig, und vergebt einander, so wie auch Gott in Christus euch vergeben hat!</i> <i>Jakobus 2, 13: Barmherzigkeit triumphiert über das Gericht</i>
Trost erfahren, Trost geben	<i>2. Korinther 1, 3-4: Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Barmherzigkeit und Gott allen Trostes, der uns tröstet in aller unserer Trübsal, damit wir auch trösten können, die in allerlei Trübsal sind, mit dem Tost, mit dem wir selber getröstet werden von Gott.</i>
Beichte, Buße	Sünde, die nicht bekannt worden ist, trennt von Gott. Dadurch hat Satan Anrechte auf uns (Grundlage für Erweckung nach Benita Francis-Chemnitz: Bekenne schnell Sünden!!) <i>Sprüche 28, 13: Wer seine Verbrechen zudeckt, wird keinen Erfolg haben; wer sie aber bekennt und lässt, wird Erbarmen finden.</i> <i>Römer 6, 23: Denn der Lohn der Sünde ist der Tod ...</i> <i>1. Johannes 1, 9: Wenn wir unsere Sünden bekennen, ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von jeder Ungerechtigkeit.</i> <i>Jakobus 5, 15-16a: Und das Gebet des Glaubens wird dem Kranken helfen, und der Herr wird ihn aufrichten; und wenn er Sünden getan hat, wird ihm vergeben werden. Bekennt also einander eure Sünden und betet füreinander, dass ihr gesund werdet.</i>
Vergebung	Unvergebenheit trennt uns von Gott. So können Gebete nicht erhört werden, weil wir dann nicht als Gerechte vor Gott stehen. - Unversöhnlichkeit gegenüber Gott/- Unvergebenheit gegenüber dem Nächsten/- Unvergebenheit gegenüber sich selbst <i>Psalm 103, 3: der dir alle deine Sünden vergibt und heilt alle deine Gebrechen</i> <i>Matthäus 9,1-8: ... Sei getrost, mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben... Steh auf, hebe dein Bett und geh heim!</i> <i>Matthäus 18, 21-35 (von der Vergebung, der Schalksknecht):...Du böser Knecht! Deine ganze Schuld habe ich dir erlassen, weil du mich gebeten hast; hättest du dich da nicht auch erbarmen sollen über deinen Mitknecht, wie ich mich über dich erbarmt habe? Und sein Herr wurde zornig und überantwortete ihn den Peinigern, bis er alles bezahlt hätte, was er ihm schuldig war. So wird auch mein himmlischer Vater an euch tun, wenn ihr einander nicht von Herzen vergebt, jeder seinem Bruder.</i> <i>Markus 11, 25: Und wenn ihr steht und betet, so vergebt, wenn ihr etwas gegen jemand habt, damit auch euer Vater, der in den Himmeln ist, euch eure Übertretungen vergebe.</i> <i>Johannes 20, 23 Wenn ihr jemandem die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben, wenn ihr sie jemanden behaltet, sind sie (ihm) behalten.</i> <i>Lukas 6, 28: ... segnet die euch fluchen, betet für die, die euch beleidigen</i> <i>1. Petrus 3,12: Denn die Augen des Herrn sehen auf die Gerechten, und seine Ohren hören auf ihr Gebet; das Angesicht des Herrn aber steht wider die, die Böses tun« (Psalm 34,13-17).</i> <i>Jakobus 5,16b: Des Gerechten Gebet vermag viel, wenn es ernstlich ist.</i>

Werkzeug	Bemerkungen: Einsatzgebiet, Bibelstelle etc.
<p>Balken bei sich entfernen und den Splitter im Auge des anderen erst alleine den Bruder aufsuchen, dann 2-3, dann Gemeinde, wenn es darum geht, dem anderen aus Schuld herauszuhelfen</p>	<p><i>Matthäus 7, 3-5: Was siehst du aber den Splitter in deines Bruder Auge und nimmst nicht wahr den Balken in deinem Auge? Oder wie kannst du sagen zu deinem Bruder: Halt, ich will dir den Splitter aus deinem Auge ziehen?, und siehe, ein Balken ist in deinem Auge. Du Heuchler, zieh zuerst den Balken aus deinem Auge; und danach sieh zu, wie du den Splitter aus deines Bruder Auge ziehst.</i></p> <p><i>Matthäus 18, 15-17: Sündigt aber dein Bruder an dir, so geh hin und weise ihn zurecht zwischen dir und ihm allein. Hört er auf dich, so hast du deinen Bruder gewonnen. Hört er nicht auf dich, so nimm noch einen oder zwei zu dir, damit jede Sache durch den Mund von zwei oder drei Zeugen bestätigt werde. Hört er auf die nicht, so sage es der Gemeinde. Hört er auch auf die Gemeinde nicht, so sei er für dich wie ein Heide und Zöllner.</i></p>
<p>Gabe der Geisterunterscheidung</p> <p>Bindungen brechen (vorher Sündenbekenntnis) Demontieren des Hauses der Dämonen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Okkultismus</li> <li>- Geheimbünde</li> <li>- Flüche</li> <li>- innere Schwüre</li> <li>- Belastungen durch Geister/Dämonen</li> <li>- Lösen von Seelenverbindungen</li> <li>- Sünde der Vorfahren .</li> </ul> <p style="margin-left: 20px;">Mose 20,5</p> <p style="margin-left: 20px;"><i>Denn ich, der HERR, dein Gott, bin ein eifernder Gott, der die Missetat der Väter heimsucht bis ins dritte und vierte Glied an den Kindern derer, die mich hassen,</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- negative Erwartungen</li> <li>(- eigene Anstrengungen</li> <li>- traumatische Bilder)</li> </ul> <p><i>Markus 16, 17: in meinem Namen werden sie böse Geister austreiben</i></p> <p><i>Matthäus 18, 18: Wahrlich, ich sage euch: Was ihr auf Erden binden werdet, soll auch im Himmel gebunden sein, und was ihr auf Erden lösen werdet, soll auch im Himmel gelöst sein.</i></p>
<p>Gebet</p>	<p>Anregung Häselbarth: 3 x am Tag für Heilung beten</p> <p><i>Matthäus 7, 8: Wer da bittet, der empfängt</i></p> <p><i>Lukas 18 1-8 (Witwe und Richter): Es sagte ihnen aber ein Gleichnis darüber, dass sie allezeit beten und nicht nachlassen sollten....Sollte Gott nicht auch Recht schaffen seinen Auserwählten, die zu ihm Tag und Nacht rufen, und sollte er's bei ihnen lange hinziehen? Ich sage euch: Er wird ihnen Recht schaffen in Kürze. Doch wenn der Menschensohn kommen wird, meinst du, er werde Glauben finden auf Erden?</i></p> <p><i>Jakobus 4, 2-3: Ihr seid begierig und erlangt's nicht; ihr mordet und neidet und gewinnt nichts; ihr streitet und kämpft und habt nicht, weil ihr nicht bittet; ihr bittet und empfangt nichts, weil ihr in übler Absicht bittet, nämlich damit ihr's für eure Gelüste vergeuden könnt.</i></p> <p><i>Jakobus 5, 13: leidet jemand unter euch, der bete</i></p> <p><i>Jakobus 5, 16b: Des Gerechten Gebet vermag viel, wenn es ernstlich ist.</i></p> <p><i>1. Thessalonischer 5, 17: betet ohne Unterlass</i></p>

Werkzeug	Bemerkungen: Einsatzgebiet, Bibelstelle etc.
Hunger	<p>Gott kann dann wirken, wenn wir einen Hunger nach seinem Wirken haben und an seinen Verheißungen festhalten Und er ging von dort weg und kam in seine Vaterstadt, und seine Jünger folgten ihm nach.</p> <p><i>Markus 6, 1-6: Und als der Sabbat kam, fing er an, zu lehren in der Synagoge. Und viele, die zuhörten, wunderten sich und sprachen: Woher hat er das? Und was ist das für eine Weisheit, die ihm gegeben ist? Und solche mächtigen Taten, die durch seine Hände geschehen? Ist er nicht der Zimmermann, Marias Sohn, und der Bruder des Jakobus und Joses und Judas und Simon? Sind nicht auch seine Schwestern hier bei uns? Und sie ärgerten sich an ihm. Jesus aber sprach zu ihnen: Ein Prophet gilt nirgends weniger als in seinem Vaterland und bei seinen Verwandten und in seinem Hause. Und er konnte dort nicht eine einzige Tat tun, außer dass er wenigen Kranken die Hände auflegte und sie heilte. Und er wunderte sich über ihren Unglauben. Und er ging rings umher in die Dörfer und lehrte.</i></p>
Geduld, Beharrlichkeit	<p><i>Psalm 25, 3: keiner wird zuschande, der auf dich harrt</i></p> <p><i>Psalm 42, 6: Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott, denn ich werde ihm noch danken, dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist.</i></p> <p><i>Jesaja 40,3: die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft</i></p> <p><i>Tobit (Tobias) 2, 16-18: Aber Tobias wies sie zurecht und sagte: Redet nicht so! Denn wir sind Kinder der Heiligen und warten auf ein Leben, das Gott denen geben wird, die im Glauben treu und fest an ihm bleiben.</i></p> <p><i>Matthäus 15, 21-28: die kanaänäische Frau, Lukas 18, 1-8: Gleichnis von der bittenden Witwe, Lukas 18 35-42: Heilung eines Blinden bei Jericho</i></p> <p><i>Römer 5, 1-5: Da wir nun gerecht geworden sind durch den Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch unsern Herrn Jesus Christus; durch ihn haben wir auch den Zugang im Glauben zu dieser Gnade, in der wir stehen, und rühmen uns der Hoffnung der zukünftigen Herrlichkeit, die Gott geben wird. Nicht allein aber das, sondern wir rühmen uns auch der Bedrängnisse, weil wir wissen, dass Bedrängnis Geduld bringt, Geduld aber Bewährung, Bewährung aber Hoffnung, Hoffnung aber lässt nicht zuschanden werden; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsre Herzen durch den heiligen Geist, der uns gegeben ist.</i></p> <p><i>Jakobus 5, 11: Siehe, wir preisen selig, die erduldet haben. Von der Geduld Hiobs habt ihr gehört und habt gesehen, zu welchem Ende es der Herr geführt hat; denn der Herr ist barmherzig und ein Erbarmer.</i></p>
Krankensalbung	<p><i>Jakobus 5, 14: Ist jemand unter euch krank, der rufe zu sich die Ältesten der Gemeinde, dass sie über ihm beten und ihn salben mit Öl in dem Namen des Herrn.</i></p>
Gebet der Ältesten	
Hände auflegen	<p><i>Markus 16, 18: auf Kranke werden sie die Hände legen, so wird's besser mit ihnen werden</i></p>

Werkzeug	Bemerkungen: Einsatzgebiet, Bibelstelle etc.
Glaube (gestärkt durch die Lehre und durch Zeugnisse)	<p><i>Matthäus 8, 13: Dir geschehe, wie du geglaubt hast</i></p> <p><i>Matthäus 21, 22: Und alles, was ihr bittet im Gebet, wenn ihr glaubt, so werdet ihr's empfangen.</i></p> <p><i>Markus 9, 23: alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt</i></p> <p><i>Galater 3, 12-14: Das Gesetz aber ist nicht »aus Glauben«, sondern: »der Mensch, der es tut, wird dadurch leben« (3. Mose 18,5). Christus aber hat uns erlöst von dem Fluch des Gesetzes, da er zum Fluch wurde für uns; denn es steht geschrieben (5. Mose 21,23): »Verflucht ist jeder, der am Holz hängt«, damit der Segen Abrahams unter die Heiden komme in Christus Jesus und wir den verheißenen Geist empfangen durch den Glauben.</i></p> <p><i>Weitere Stellen: Mt 9, 22; Mt 15, 28; Mk 5, 34; Heb. 11</i></p>
Befehlen	<p><i>Matthäus 21, 21: Jesus aber antwortete und sprach zu ihnen: Wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr Glauben habt und nicht zweifelt, so werdet ihr nicht allein Taten wie die mit dem Feigenbaum tun, sondern, wenn ihr zu diesem Berge sagt: Heb dich und wirf dich ins Meer!, so wird's geschehen.</i></p>
prophetische Eindrücke, Erkenntnis, Weisheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überführung von Sünde</li> <li>- Hindernisse der Heilung aufdecken</li> <li>- Zuspruch, was Gott in der Zukunft machen möchte</li> <li>- Erkenntnis, dass Gott die Situation des Hilfesuchenden kennt</li> </ul> <p><i>1. Korinther 14, 3: Wer aber prophetisch redet, der redet den Menschen zur Erbauung und zur Ermahnung und zur Tröstung.</i></p> <p><i>1. Korinther 14, 23-25: Wenn nun die ganze Gemeinde an einem Ort zusammenkäme und alle redeten in Zungen, es kämen aber Unkundige oder Ungläubige hinein, würden sie nicht sagen, ihr seid von Sinnen? Wenn sie aber alle prophetisch redeten und es käme ein Ungläubiger oder Unkundiger hinein, der würde von allen geprüft und von allen überführt; was in seinem Herzen verborgen ist, würde offenbar, und so würde er niederfallen auf sein Angesicht, Gott anbeten und bekennen, dass Gott wahrhaftig unter euch ist.</i></p>
zeichenhafte Handlungen	<p>Im geistlichen Kampf durch zeichenhafte Handlungen das Unsichtbare sichtbar machen</p> <p>z. B. bei den Propheten im alten Testament</p> <p><i>2. Mose 17, 10-13: Und Josua tat, wie Mose ihm sagte, und kämpfte gegen Amalek. Mose aber und Aaron und Hur gingen auf die Höhe des Hügels. Und wenn Mose seine Hand empor hielt, siegte Israel; wenn er aber seine Hand sinken ließ, siegte Amalek. Aber Mose wurden die Hände schwer; darum nahmen die beiden einen Stein und legten ihn hin, dass er sich darauf setzte. Aaron aber und Hur stützten ihm die Hände, auf jeder Seite einer. So blieben seine Hände erhoben, bis die Sonne unterging.</i></p>
Gabe der Heilung	<p><i>1. Korinther 12, 9: einem anderen die Gnadengaben der Heilungen in demselben Geist</i></p> <p>Bei Menschen mit der Gabe der Heilung geschehen schneller Heilung von körperlichen Gebrechen, als bei Menschen, die diese Gaben nicht so ausgeprägt haben. Beim Beten erleben diese z. T., dass eine Wärmestrom durch ihre Hände fließt</p>

Werkzeug	Bemerkungen: Einsatzgebiet, Bibelstelle etc.
Gehorsam	<i>Sprüche 14, 12: Da ist ein Weg, der einem Menschen gerade erscheint, aber zuletzt sind es Wege des Todes</i>
zuerst nach dem Reich Gottes trachten - Anbetung/Lobpreis - den anderen wichtiger nehmen als sich selbst - die Gebote halten - ...	alles andere schenkt uns Gott <i>2. Mose 23, 25: Aber dem HERRN, eurem Gott, sollt ihr dienen, so wird er dein Brot und dein Wasser segnen, und ich will alle Krankheit vor dir wenden</i> <i>Matthäus 6, 33: Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen.</i> <i>Johannes 15, 5: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben, Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts tun.</i>
Schutz durch - heiliges Blut Jesu - Waffenrüstung Gottes anziehen - Freude	<i>Epheser 6, 10-18: Zuletzt: Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. Zieht an die Waffenrüstung Gottes, damit ihr bestehen könnt gegen die listigen Anschläge des Teufels. Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit Mächtigen und Gewaltigen, nämlich mit den Herren der Welt, die in dieser Finsternis herrschen, mit den bösen Geistern unter dem Himmel. Deshalb ergreift die Waffenrüstung Gottes, damit ihr an dem bösen Tag Widerstand leisten und alles überwinden und das Feld behalten könnt. So steht nun fest, umgürtet an euren Lenden mit Wahrheit und angetan mit dem Panzer der Gerechtigkeit, und an den Beinen gestiefelt, bereit, einzutreten für das Evangelium des Friedens. Vor allen Dingen aber ergreift den Schild des Glaubens, mit dem ihr auslöschen könnt alle feurigen Pfeile des Bösen, und nehmt den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, welches ist das Wort Gottes. Betet allezeit mit Bitten und Flehen im Geist und wacht dazu mit aller Beharrlichkeit im Gebet für alle Heiligen</i> <i>Nehemia 8, 10: Und seid nicht bekümmert, denn die Freude am HERRN, sie ist euer Schutz (Bergfeste, Zufluchtsstätte)</i>

Werkzeug	Bemerkungen: Einsatzgebiet, Bibelstelle etc.
<p>Fasten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- um Gott besser zu hören, seine Willen zu erkennen</li> <li>- zur Buße und Umkehr</li> </ul>	<p><i>2.Chronik 20,3: Joschafat aber fürchtete sich und richtete sein Angesicht darauf, den HERRN zu suchen; und er ließ in ganz Juda ein Fasten ausrufen.</i></p> <p><i>Jesaja 58: Rufe getrost, halte nicht an dich! Erhebe deine Stimme wie eine Posaune und verkündige meinem Volk seine Abtrünnigkeit und dem Hause Jakob seine Sünden! Sie suchen mich täglich und begehren, meine Wege zu wissen, als wären sie ein Volk, das die Gerechtigkeit schon getan und das Recht seines Gottes nicht verlassen hätte. Sie fordern von mir Recht, sie begehren, dass Gott sich nahe. »Warum fasten wir, und du siehst es nicht an? Warum kasteien wir unseren Leib, und du willst's nicht wissen?« - Siehe, an dem Tag, da ihr fastet, geht ihr doch euren Geschäften nach und bedrückt alle eure Arbeiter. Siehe, wenn ihr fastet, hadert und zankt ihr und schlagt mit gottloser Faust drein. Ihr sollt nicht so fasten, wie ihr jetzt tut, wenn eure Stimme in der Höhe gehört werden soll. Soll das ein Fasten sein, an dem ich Gefallen habe, ein Tag, an dem man sich kasteit, wenn ein Mensch seinen Kopf hängen lässt wie Schilf und in Sack und Asche sich bettet? Wollt ihr das ein Fasten nennen und einen Tag, an dem der HERR Wohlgefallen hat? Das aber ist ein Fasten, an dem ich Gefallen habe: Lass los, die du mit Unrecht gebunden hast, lass ledig, auf die du das Joch gelegt hast! Gib frei, die du bedrückst, reiße jedes Joch weg! Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und entziehe dich nicht deinem Fleisch und Blut! Dann wird dein Licht hervorbrechen wie die Morgenröte, und deine Heilung wird schnell voranschreiten, und deine Gerechtigkeit wird vor dir hergehen, und die Herrlichkeit des HERRN wird deinen Zug beschließen. Dann wirst du rufen, und der HERR wird dir antworten. Wenn du schreist, wird er sagen: Siehe, hier bin ich. Wenn du in deiner Mitte niemand unterjochst und nicht mit Fingern zeigst und nicht übel redest, sondern den Hungrigen dein Herz finden lässt und den Elenden sättigst, dann wird dein Licht in der Finsternis aufgehen, und dein Dunkel wird sein wie der Mittag. Und der HERR wird dich immerdar führen und dich sättigen in der Dürre und dein Gebein stärken. Und du wirst sein wie ein bewässerter Garten und wie eine Wasserquelle, der es nie an Wasser fehlt. Und es soll durch dich wieder aufgebaut werden, was lange wüst gelegen hat, und du wirst wieder aufrichten, was vorzeiten gegründet ward; und du sollst heißen: »Der die Lücken zumauert und die Wege ausbessert, dass man da wohnen könne«. Wenn du deinen Fuß am Sabbat zurückhältst und nicht deinen Geschäften nachgehst an meinem heiligen Tage und den Sabbat »Lust« nennst und den heiligen Tag des HERRN »Geehrt«; wenn du ihn dadurch ehrst, dass du nicht deine Gänge machst und nicht deine Geschäfte treibst und kein leeres Geschwätz redest, dann wirst du deine Lust haben am HERRN, und ich will dich über die Höhen auf Erden gehen lassen und will dich speisen mit dem Erbe deines Vaters Jakob; denn des HERRN Mund hat's geredet.</i></p> <p><i>Markus 9, 29: Und er sprach: Diese Art kann durch nichts ausfahren als durch Beten und Fasten (in späteren Überlieferungen Zusatz „Fasten“)</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- den Zehnten geben</li> <li>- Erstlingsfrucht und Opfer geben</li> </ul>	<p>Heilung der Finanzen</p> <p><i>Maleachi 3, 8-11: Ist's recht, dass ein Mensch Gott betrügt, wie ihr mich betrügt? Ihr aber sprecht: »Womit betrügen wir dich?« Mit dem Zehnten und der Opfergabe! Darum seid ihr auch verflucht; denn ihr betrügt mich allesamt. Bringt aber die Zehnten in voller Höhe in mein Vorratshaus, auf dass in meinem Hause Speise sei, und prüft mich hiermit, spricht der HERR Zebaoth, ob ich euch dann nicht des Himmels Fenster auf tun werde und Segen herabschütten die Fülle. Und ich will um euretwillen den „Fresser“ bedrohen, dass er euch die Frucht auf dem Acker nicht verderben soll und der Weinstock auf dem Felde euch nicht unfruchtbar sei, spricht der HERR Zebaoth.</i></p>

Werkzeug	Bemerkungen: Einsatzgebiet, Bibelstelle etc.
- was säe ich (Worte und Taten)	<p>gute Ernte einfahren</p> <p><i>Sprüche 18, 21: Tod und Leben sind in der Gewalt der Zunge, und wer sie liebt, wird ihre Frucht essen.</i></p> <p><i>Matthäus 12, 36-27: Ich sage euch aber, dass die Menschen von jedem unnützen Wort, dass sie reden werden, Rechenschaft geben müssen am Tag des Gerichts; denn aus deinen Worten wirst du gerechtfertigt werden; und aus deinen Worten wirst du verdammt werden.</i></p> <p><i>1. Petrus 3, 9-10: und vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern im Gegenteil segnet, weil ihr dazu berufen worden seid, dass ihr Segen erbt! Denn wer das Leben lieben und gute Tage sehen will, der halte Zunge und Lippen vom Bösen zurück, dass sie nicht Trug reden.</i></p> <p><i>Galater 6,7-10: Irret euch nicht! Gott lässt sich nicht spotten. Denn was der Mensch sät, das wird er ernten. Wer auf sein Fleisch sät, der wird von dem Fleisch das Verderben ernten; wer aber auf den Geist sät, der wird von dem Geist das ewige Leben ernten. Lasst uns aber Gutes tun und nicht müde werden; denn zu seiner Zeit werden wir auch ernten, wenn wir nicht nachlassen. Darum, solange wir noch Zeit haben, lasst uns Gutes tun an jedermann, allermeist aber an des Glaubens Genossen.</i></p> <p><i>Römer 10, 10: Denn mit dem Herzen wird geglaubt zur Gerechtigkeit, und mit dem Mund wird bekannt zum Heil.</i></p> <p><i>2. Korinther 9, 6: Ich meine aber dies: Wer da kärglich sät, der wird auch kärglich ernten; und wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen.</i></p>
Dankbarkeit	<p><i>Psalm 50, 14-15: Opfere Gott Dank und erfülle dem Höchsten deine Gelübde und rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen</i></p> <p><i>Psalm 50, 23: Wer Dank opfert, der preiset mich, und da ist der Weg, dass ich ihm zeige das Heil Gottes.</i></p>
Still werden	<p><i>Jesaja 30, 15: Denn so spricht der Herr, HERR, der Heilige Israels: Durch Umkehr und durch Ruhe werden ihr gerettet. In Stillesein und Vertrauen ist eure Stärke.</i></p>
Zungengebet	<p>eigene Auferbauung</p> <p><i>1. Korinther 14, 4: Wer in Zungen redet, der erbaut sich selbst</i></p> <p><i>1. Korinther 14, 2: Denn wer in Zungen redet, der redet nicht für Menschen, sondern für Gott; denn niemand versteht ihn, vielmehr redet er im Geist von Geheimnissen.</i></p> <p><i>1. Korinther 14, 13: Wer also in Zungen redet, der bete, dass er's auch auslegen könne.</i></p>
Vater und Mutter ehren	<p><i>2.Mose 20,12: Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, auf dass du lange lebest in dem Lande, das dir der HERR, dein Gott, geben wird.</i></p> <p><i>Sirach 3, 9-10: Ehre Vater und Mutter mit der Tat und mit Worten und mit aller Geduld, damit ihr Segen über dich kommt.</i></p>

Werkzeug	Bemerkungen: Einsatzgebiet, Bibelstelle etc.
Einheit der Christen	<p>Viele Heilungen geschehen deswegen nicht, weil die Gemeinde nicht an Heilungen glaubt Es gilt, in der Einheit Vorurteile abzubauen, selbst nicht blockiert zu sein. Eins in der Liebe, eins im Glaube, eins im Gebet. <i>Matthäus 18,20: Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.</i> <i>Johannes 17, 21: damit sie alle eins seien. Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir, so sollen auch sie in uns sein, damit die Welt glaube, dass du mich gesandt hast.</i> <i>Apostelgeschichte 4, 30-31 (Gebet der Gemeinde): strecke deine Hand aus, dass Heilungen und Zeichen und Wunder geschehen durch den Namen deines heiligen Knechtes Jesus. Und als sie gebetet hatten, erbebt die Stätte, wo sie versammelt waren; und sie wurden alle vom heiligen Geist erfüllt und redeten das Wort Gottes mit Freimut.</i> <i>Apostelgeschichte 11, 17: Wenn nun Gott ihnen (den Heiden) die gleiche Gabe gegeben hat wie auch uns, die wir zum Glauben gekommen sind an den Herrn Jesus Christus: wer war ich, dass ich Gott wehren konnte?</i> <i>Epheser 4, 2-7: Seid demütig, friedfertig und geduldig, ertragt einander in Liebe, und bemüht euch, die Einheit des Geistes zu wahren durch den Frieden, der euch zusammenhält. Ein Leib und ein Geist, wie euch durch eure Berufung auch eine gemeinsame Hoffnung gegeben ist; ein Herr, ein Glaube, eine Taufe, ein Gott und Vater aller, der über allem und durch alles und in allem ist. 7 Aber jeder von uns empfing die Gnade in dem Maß, wie Christus sie ihm geschenkt hat.</i></p>
Widerstehen, nüchtern u. wachsam sein	<p><i>1. Petrus 5, 8: Seid nüchtern und wacht; denn euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge.</i> <i>Jakobus 4, 7: Widersteht dem Teufel, so flieht er von euch.</i></p>
Anbetung/Lobpreis/Tanzen  auch als Vorbereitung, um auf Gott zu hören oder bei geistlicher Kampfführung	<p><i>Josua 6, 13 (Eroberung Jerichos): so trugen die sieben Priester die sieben Posaunen vor der Lade des HERRN her und bliesen immerfort die Posaunen</i> <i>1. Samuel 10, 5 (Samuel und Berufung des Sauls zum König): Danach wirst du nach Gibeon Gottes kommen, wo die Wache der Philister ist; und wenn du dort in die Stadt kommst, wird dir eine Schar von Propheten begegnen, die von der Höhe herabkommen, und vor ihnen her Harfe und Pauke und Flöte und Zither, und sie werden in Verzückung sein.</i> <i>2. Könige 3, 15: So bringt mir nun einen Spielmann! Und als der Spielmann auf den Saiten spielte, kam die Hand des HERRN auf Elisa</i> <i>2. Chronik 20, 21-22: Und er (Joschafat) beriet sich mit dem Volk und bestellte Sänger für den HERRN, dass sie in heiligem Schmuck Loblieder sängen und vor den Kriegsknechten herzögen und sprächen: Danket dem HERRN; denn seine Barmherzigkeit währet ewiglich. Und als sie anfangen mit Danken und Loben, ließ der HERR einen Hinterhalt kommen über die Ammoniter und Moabiter und die vom Gebirge Seir, die gegen Juda ausgezogen waren, und sie wurden geschlagen.</i> <i>Psalm 22,4: Du aber bist heilig, der du thronst über den Lobgesängen Israels.</i> <i>Psalm 103: Lobe den Herrn, meine Seele... der dir alle deine Sünde vergibt und heilet alle deine Gebrechen....</i> <i>Sirach 17, 27: Darum: wer lebt und gesund ist, der lobe den Herrn!</i> <i>Epheser 5, 19: Ermuntert einander mit Psalmen und Lobgesängen und geistlichen Liedern, singt und spielt dem Herrn in eurem Herzen</i></p>

Werkzeug	Bemerkungen: Einsatzgebiet, Bibelstelle etc.
Singen	<p>Verschiedene Studien: Lustvolles Singen löst nach 20 bis 30 min Veränderungen in der hormonellen Steuerung aus: Die Produktion des Stresshormons Adrenalin wird gedämpft, die von Noradrenalin erhöht, was dem Körper die Anpassung an Stress erleichtert. Im Gehirn werden zudem vermehrt die Botenstoffe Dopamin und Serotonin ausgeschüttet (Steigerung des Wohlbefindens).</p> <p>Singen wirkt sich positiv auf die Abwehrkräfte aus. Es verbessert die Sauerstoffversorgung des Körpers. Vorschulkinder, die in der Gemeinschaft singen, können sich in andere besser einfühlen und sie geben und erleben Unterstützung (Apotheken Rundschau, Feb. 2008)</p>
Medizin	<p>Gegen jede Krankheit ist ein Kraut gewachsen...Gott schenkt uns die Natur mit ihren Heilkräften</p> <p><i>2. Könige 20, 7: Und Jesaja sprach: Bringt her ein Pflaster von Feigen! Und als sie das brachten, legten sie es auf das Geschwür, und er wurde gesund.</i></p> <p><i>Sirach 38, 1: Schätze den Arzt, weil man ihn braucht; denn auch ihn hat Gott geschaffen.</i></p>
Eigenverantwortung gegenüber dem Tempel Gottes Ernährung Sport ausreichend Schlaf	<p><i>1. Korinther 6, 19: Oder wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des heiligen Geistes ist, der in euch ist und den ihr von Gott habt, und dass ihr nicht euch selbst gehört?</i></p>

Bibelstelle	Beispiele von Heilung in der Bibel
2. Könige 4, 32-37	<p>32 Und als Elisa ins Haus kam, siehe, da lag der Knabe tot auf seinem Bett.</p> <p>33 Und er ging hinein und schloss die Tür hinter sich zu und betete zu dem HERRN</p> <p>34 und stieg aufs Bett und legte sich auf das Kind und legte seinen Mund auf des Kindes Mund und seine Augen auf dessen Augen und seine Hände auf dessen Hände und breitete sich so über ihn; da wurde des Kindes Leib warm.</p> <p>35 Er aber stand wieder auf und ging im Haus einmal hierhin und dahin und stieg wieder aufs Bett und breitete sich über ihn. Da nieste der Knabe siebenmal; danach tat der Knabe seine Augen auf.</p> <p>36 Und Elisa rief Gehasi und sprach: Ruf die Schunemiterin! Und als er sie rief, kam sie hinein zu ihm. Er sprach: Da, nimm hin deinen Sohn!</p> <p>37 Da kam sie und fiel nieder zu seinen Füßen und neigte sich zur Erde und nahm ihren Sohn und ging hinaus.</p>
2. Könige 20, 1-11	<p>1 Zu dieser Zeit wurde Hiskia todkrank. Und der Prophet Jesaja, der Sohn des Amoz, kam zu ihm und sprach zu ihm: So spricht der HERR: Bestelle dein Haus, denn du wirst sterben und nicht am Leben bleiben.</p> <p>2 Er aber wandte sein Antlitz zur Wand und betete zum HERRN und sprach:</p> <p>3 Ach, HERR, gedenke doch, dass ich vor dir in Treue und mit rechtschaffenem Herzen gewandelt bin und getan habe, was dir wohlgefällt. Und Hiskia weinte sehr.</p> <p>4 Als aber Jesaja noch nicht zum mittleren Hof hinausgegangen war, kam des HERRN Wort zu ihm:</p> <p>5 Kehre um und sage Hiskia, dem Fürsten meines Volks: So spricht der HERR, der Gott deines Vaters David: Ich habe dein Gebet gehört und deine Tränen gesehen. Siehe, ich will dich gesund machen - am dritten Tage wirst du hinauf in das Haus des HERRN gehen - ,</p> <p>6 und ich will fünfzehn Jahre zu deinem Leben hinzutun und dich und diese Stadt erretten vor dem König von Assyrien und diese Stadt beschirmen um meinetwillen und um meines Knechtes David willen.</p> <p>7 Und Jesaja sprach: Bringt her ein Pflaster von Feigen! Und als sie das brachten, legten sie es auf das Geschwür, und er wurde gesund.</p> <p>8 Hiskia aber sprach zu Jesaja: Was ist das Zeichen, dass mich der HERR gesund machen wird und ich in des HERRN Haus hinaufgehen werde am dritten Tage?</p> <p>9 Jesaja sprach: Dies Zeichen wirst du vom HERRN haben, dass der HERR tun wird, was er zugesagt hat: Soll der Schatten an der Sonnenuhr zehn Striche vorwärts gehen oder zehn Striche zurückgehen?</p> <p>10 Hiskia sprach: Es ist leicht, dass der Schatten zehn Striche vorwärts gehe. Das will ich nicht, sondern daß er zehn Striche zurückgehe.</p> <p>11 Da rief der Prophet Jesaja den HERRN an, und der Herr ließ den Schatten an der Sonnenuhr des Ahas zehn Striche zurückgehen, die er vorwärts gegangen war.</p>

Bibelstelle	Beispiele von Heilung in der Bibel
Lukas 4, 16-21	<p>16 Und er kam nach Nazareth, wo er aufgewachsen war, und ging nach seiner Gewohnheit am Sabbat in die Synagoge und stand auf und wollte lesen.</p> <p>17 Da wurde ihm das Buch des Propheten Jesaja gereicht. Und als er das Buch auftrat, fand er die Stelle, wo geschrieben steht (Jesaja 61,1-2):</p> <p>18 »Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, zu verkündigen das Evangelium den Armen; er hat mich gesandt, zu predigen den Gefangenen, dass sie frei sein sollen, und den Blinden, dass sie sehen sollen, und den Zerschlagenen, daß sie frei und ledig sein sollen,</p> <p>19 zu verkündigen das Gnadenjahr des Herrn.</p> <p>20 Und als er das Buch zutat, gab er's dem Diener und setzte sich. Und aller Augen in der Synagoge sahen auf ihn.</p> <p>21 Und er fing an, zu ihnen zu reden: Heute ist dieses Wort der Schrift erfüllt vor euren Ohren.</p>
Matthäus 15, 30-31	<p>30 Und es kam eine große Menge zu ihm; die hatten bei sich Gelähmte, Verkrüppelte, Blinde, Stumme und viele andere Kranke und legten sie Jesus vor die Füße, und er heilte sie,</p> <p>31 so dass sich das Volk verwunderte, als sie sahen, dass die Stummen redeten, die Verkrüppelten gesund waren, die Gelähmten gingen, die Blinden sahen; und sie priesen den Gott Israels.</p>
Apostelgeschichte 5, 12-16	<p>12 Es geschahen aber viele Zeichen und Wunder im Volk durch die Hände der Apostel; und sie waren alle in der Halle Salomos einmütig beieinander.</p> <p>13 Von den andern aber wagte keiner, ihnen zu nahe zu kommen; doch das Volk hielt viel von ihnen.</p> <p>14 Desto mehr aber wuchs die Zahl derer, die an den Herrn glaubten - eine Menge Männer und Frauen -,</p> <p>15 so dass sie die Kranken sogar auf die Straßen hinaustrugen und sie auf Betten und Bahren legten, damit, wenn Petrus käme, wenigstens sein Schatten auf einige von ihnen fiel.</p> <p>16 Es kamen auch viele aus den Städten rings um Jerusalem und brachten Kranke und solche, die von unreinen Geistern geplagt waren; und alle wurden gesund.</p>

Bibelstelle	Beispiele von Heilung in der Bibel
<b>Thema Baum und Heilung</b>	
Hesekiel 47, 1-12	<p>1 Und er führte mich wieder zu der Tür des Tempels. Und siehe, da floss ein Wasser heraus unter der Schwelle des Tempels nach Osten; denn die vordere Seite des Tempels lag gegen Osten. Und das Wasser lief unten an der südlichen Seitenwand des Tempels hinab, südlich am Altar vorbei.</p> <p>2 Und er führte mich hinaus durch das Tor im Norden und brachte mich außen herum zum äußeren Tor im Osten; und siehe, das Wasser sprang heraus aus seiner südlichen Seitenwand.</p> <p>3 Und der Mann ging heraus nach Osten und hatte eine Messschnur in der Hand, und er maß tausend Ellen und ließ mich durch das Wasser gehen; da ging es mir bis an die Knöchel.</p> <p>4 Und er maß abermals tausend Ellen und ließ mich durch das Wasser gehen: da ging es mir bis an die Knie; und er maß noch tausend Ellen und ließ mich durch das Wasser gehen: da ging es mir bis an die Lenden.</p> <p>5 Da maß er noch tausend Ellen: da war es ein Strom, so tief, dass ich nicht mehr hindurchgehen konnte; denn das Wasser war so hoch, dass man schwimmen musste und nicht hindurchgehen konnte.</p> <p>6 Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, hast du das gesehen? Und er führte mich zurück am Ufer des Flusses entlang.</p> <p>7 Und <b>als ich zurückkam, siehe, da standen sehr viele Bäume am Ufer auf beiden Seiten.</b></p> <p>8 Und er sprach zu mir: Dies Wasser fließt hinaus in das östliche Gebiet und weiter hinab zum Jordantal und mündet ins Tote Meer. Und wenn es ins Meer fließt, soll dessen Wasser gesund werden,</p> <p>9 und alles, was darin lebt und webt, wohin der Strom kommt, das soll leben. Und es soll sehr viele Fische dort geben, wenn dieses Wasser dorthin kommt; und alles soll gesund werden und leben, wohin dieser Strom kommt.</p> <p>10 Und es werden an ihm die Fischer stehen. Von En-Gedi bis nach En-Eglajim wird man die Fischgarne aufspannen; denn es wird dort sehr viele Fische von aller Art geben wie im großen Meer.</p> <p>11 Aber die Teiche und Lachen daneben werden nicht gesund werden, sondern man soll daraus Salz gewinnen.</p> <p>12 <b>Und an dem Strom werden an seinem Ufer auf beiden Seiten allerlei fruchtbare Bäume wachsen; und ihre Blätter werden nicht verwelken, und mit ihren Früchten hat es kein Ende. Sie werden alle Monate neue Früchte bringen; denn ihr Wasser fließt aus dem Heiligtum. Ihre Früchte werden zur Speise dienen und ihre Blätter zur Arznei.</b></p>
Offenbarung 22, 1-2	<p>1 Und er zeigte mir einen Strom lebendigen Wassers, klar wie Kristall, der ausgeht von dem Thron Gottes und des Lammes;</p> <p>2 mitten auf dem Platz und auf beiden Seiten des Stromes Bäume des Lebens, die tragen zwölfmal Früchte, jeden Monat bringen sie ihre Frucht, und die Blätter der Bäume dienen zur Heilung der Völker.</p>